

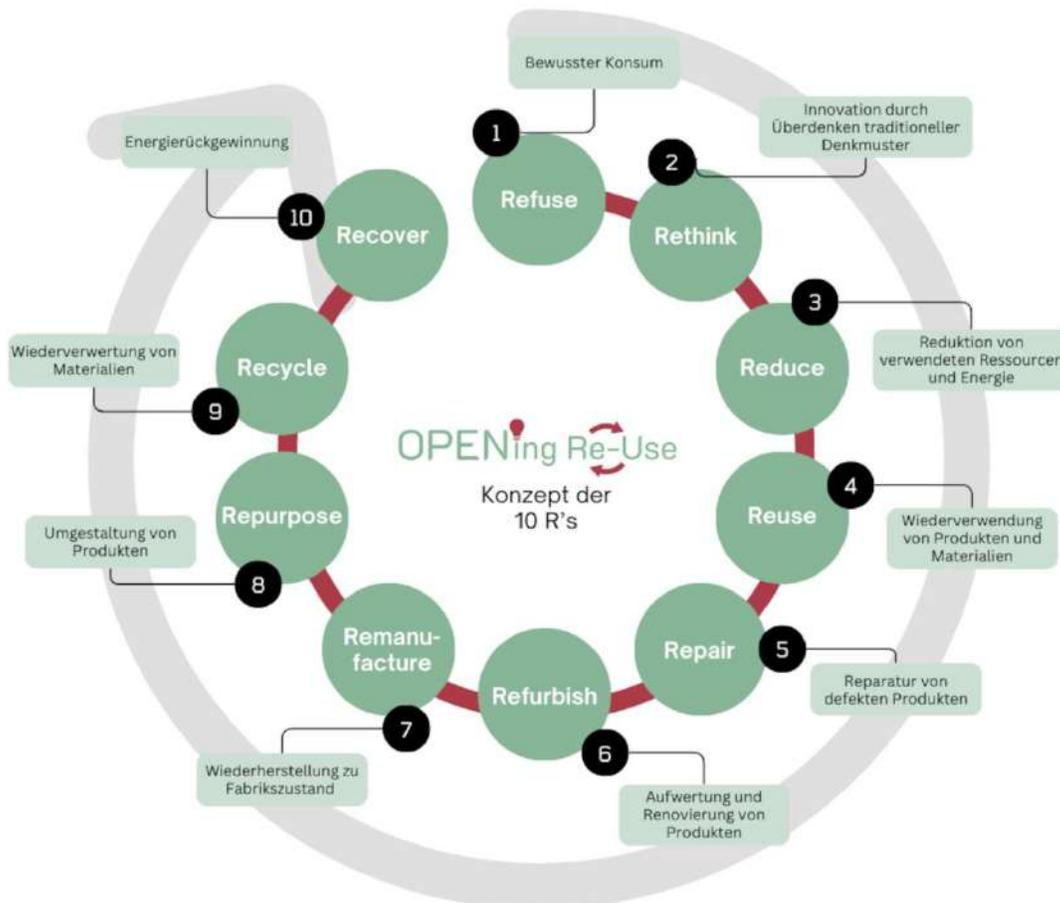
OPENing-Re-Use für Konsument:innen

Das Projekt OPENing Re-Use **analysiert und dokumentiert die Komplexität von Re-Use- und Refurbishmentprozessen** in realen Unternehmen, welche sich auf diesen sehr wichtigen Bereich der Kreislaufwirtschaft spezialisiert haben. Als Konsument:in erfahren Sie hier, dass **Qualität im Mittelpunkt aller professionellen** Refurbishment-Aktivitäten steht. Die Refurbishmentbranche ermöglicht es Ihnen, **hochwertige Produkte zu leistbaren Preisen** zu erwerben.

Sie werden von der Anzahl der **spezialisierten Arbeitsschritte und Qualitätskontrollen**, die durchgeführt werden, bevor Ihnen ein erneuertes Gerät angeboten wird, überrascht sein. Zusätzlich können Sie erfahren, welche Material- und Personalkosten in den Preisen der erneuerten Produkte enthalten sind und welche Vorteile Re-Use und Refurbishment für Sie, die Gesellschaft und unsere Umwelt haben.

Mit diesen detaillierten Einblicken hoffen wir, dass **Re-Use- und Refurbished-Produkte für Sie noch vertrauenswürdiger werden** und Sie Ihre nächste Einkaufsentscheidung nachhaltig(er) treffen können.

Aber was ist eigentlich Refurbishment? Und welche anderen Strategien gibt es noch? In der folgenden Grafik bekommen Sie einen Überblick über 10 sogenannte „R-Strategien“:



Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://openingreuse.at/framework-opening-re-use/>

WUSSTEN SIE SCHON?

- **Es werden vor allem qualitativ hochwertige** Produkte erneuert, die aus langlebigen Metallen und anderen hochqualitativen Materialien bestehen.
- **Hochqualifiziertes Personal** prüft die Produkte in allen Aspekten. Jede Funktion des Produkts wird gründlich getestet.
- Jedes Produkt wird **mehrfach in die Hand genommen** - gereinigt, überprüft, bei Bedarf repariert und komplett erneuert.
- Jedes Refurbished-Produkt muss **technisch 100% in Ordnung sein**, optisch wird ein sogenanntes „Grading“ durchgeführt, das den Grad der sichtbaren Gebrauchsspuren umfasst. Basierend auf den geltenden Richtlinien wird auch die Sicherheit geprüft.
- Einige Re-Use-Unternehmen bekommen die Produkte gespendet, andere müssen sie kaufen, manche erneuern ihre eigenen Produkte. **Der Endpreis, den Sie zahlen, beinhaltet Einkaufs- und/oder Logistikkosten, Ersatzteile** und andere Materialkosten, Lizenzkosten (falls Software benötigt wird) und **Kosten für qualifiziertes Personal**, welches in der Lage ist, das Produkt so zu erneuern, dass wieder eine 12- oder 24-monatige Garantie auf die erneuerten Produkte gegeben werden kann.
- Beim Kauf von Re-Use Produkten sparen Sie im Schnitt 40 bis 70 % im Vergleich zu einem Neuprodukt in einer ähnlichen Qualitätskategorie.
- **Ökologischer und sozialer Aspekt von Refurbished-Produkten:** Durch den Kauf bereits produzierter Waren reduzieren Sie Ihren CO₂-Fußabdruck im Vergleich zum Neukauf. Für die Aufarbeitung bestehender Produkte werden im Vergleich zur Neuproduktion fast keine zusätzlichen Ressourcen verbraucht. Eine Studie des Fraunhofer-Instituts hat gezeigt, dass die CO₂-Einsparungen zwischen 69% (z.B. bei einem Lenovo Thinkpad T460 i5) und 83% (z.B. bei einem Apple MacBook Air 2017) variieren (Fraunhofer, 2023).
- **Recycling von funktionierenden Produkten zerstört einen großen Teil ihres Potenzials für die Kreislaufwirtschaft** – u.a. die graue Energie, die bspw. zur Herstellung des Produkts aufgewendet wurde. Eine **engere Zusammenarbeit** zwischen **der Abfall- und der Re-Use-Branche** ist erstrebenswert, damit mehr hochwertige Produkte mehrere Lebenszyklen in der Gesellschaft verbringen können und **nicht frühzeitig zerstört** werden.
- **Re-Use-Produkte** können den **Zugang zu hochwertiger Ausstattung** (z.B. IT-Hardware, Haushaltsgeräte, Möbel, usw.) **im Non-Profit- und Bildungssektor** verbessern und damit deren Fähigkeit und Kapazität zur Erfüllung ihrer Missionen steigern.
- Dank Re-Use von Produkten können einige Kund:innengruppen Zugang zu Produkten erhalten, die sie sich sonst vielleicht nicht leisten könnten. Ein Beispiel aus dem **Bildungsbereich** ist die Initiative **#weiterlernen**, dessen Re-Use-Hardware-Spendenprogramm Tausende von Schüler:innen in Österreich mit einem kostenlosen digitalen Endgerät unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung der digitalen Kluft in Österreich leistet.

Unser Projekt: OPENing Re-Use

Für Sie als Konsument:in soll das Projekt OPENing Re-Use nicht nur einen guten Einblick in die Re-Use-Branche ermöglichen, sondern auch Vertrauen in die Qualität gebrauchter Produkte schaffen. Wir hoffen, Ihnen mithilfe des Projekts die oft technisch aufwändigen und für Sie meist nicht sichtbaren Kontroll- und Qualitätsprozesse näher zu bringen.

Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://openingreuse.at/framework-opening-re-use/>

Quellen: Fraunhofer. (2023, May 3). Pressemitteilung. Fraunhofer Austria.

<https://www.fraunhofer.at/de/presse/pressemitteilungen/europaweit-einzigartige-daten-ueber-den-impact-von-refurbishment.html>